

Dietzenbach, 15.11.2016

Anfrage 05 / 2016

Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Islamischen Vereinsverband (DIV) im Kreis Offenbach und seinen Gemeinden

Die Kreisverwaltung soll Auskunft darüber geben, welche Parteien, Kirchen und andere Institutionen in der Vergangenheit und aktuell, ganz offiziell mit dem „Deutsch Islamischen Vereinsverband Rhein Main e.V.“ (DIV) zusammengearbeitet haben bzw. noch zusammenarbeiten. In dieser wichtigen Angelegenheit ist auch eine Zusammenarbeit mit der Stadt Offenbach dringend geboten.

Die Kreisverwaltung hat einen Bericht zu erstellen, in dem insbesondere über die offizielle Zusammenarbeit mit dem „Deutsch Islamischen Vereinsverband Rhein Main e.V.“ in den Gemeinden und im Kreis Offenbach berichtet wird:

- 1.) Welche Parteien haben ganz offiziell mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 2.) Welche Kirchen haben mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 3.) Welche anderen Institutionen haben mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 4.) Waren in Zukunft weitere Zusammenarbeiten mit dem DIV geplant?
- 5.) Wurde der DIV von den betroffenen Gemeinden und vom Kreis Offenbach finanziell unterstützt?

Begründung:

Der „Deutsch-Islamische Vereinsverband Rhein-Main“ (DIV) wird seit dem 16.08.2016 ganz offiziell vom hessischen Verfassungsschutz beobachtet. Nach intensiver Prüfung bestünden Anhaltspunkte für verfassungsfeindliche Bestrebungen gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung, bestätigte das hessische Innenministerium.

"Von den 46 Mitgliedsvereinen ist etwa ein Drittel als extremistisch oder extremistisch beeinflusst zu bewerten."

Mitgliedsvereine des DIV, aber auch Funktionäre hätten Verbindungen zur islamistischen Muslimbruderschaft und in die salafistische Szene. Der DIV ist Mitglied des Zentralrats der Muslime Deutschland (ZMD). Sein stellvertretender Vorsitzender, Mohammed Khallouk, ist laut ZMD-Homepage auch dessen stellvertretender Vorsitzender. Auf der Homepage des DIV kann man folgendes lesen: Der 2004 gegründete DIV ist ein Dachverband für die Moscheegemeinden und Islamischen Kulturvereine des Rhein-Main-Gebiets. Er versteht sich als gemeinsame Stimme der Mitgliedsvereine, möchte die Interessen der Muslime in der Region vertreten und kooperiert mit Kirchen, Parteien, Universitäten und anderen zivilgesellschaftlichen Akteuren bei Projekten zur Förderung einer wertebundenen Gesellschaft und des respektvollen Miteinanders der verschiedenen Religionen und Kulturen in der Region.

AfD-Kreistagsfraktion Offenbach-Land - Wahlperiode 2016-2021

In der Stadt Offenbach und in den Gemeinden/Städten des Kreis Offenbach gibt es folgende Mitglieder des DIV:

- **Grüner Halbmond e.V. (Offenbach am Main)**
- **Marokkanischer Kulturverein e.V. – Badr Moschee (Neu Isenburg)**
- **Marokkanischer Kultur und Bildungsverein Assalam e. V. (Langen)**
- **Arabisch-Deutscher Kulturverein e.V. – Al Huda Moschee (Offenbach am Main)**

In Anbetracht der immer größer werdenden Bedrohung durch den radikalen Islam sowie Islamisten und Salafisten in Deutschland, ist es von größter Wichtigkeit und dringend geboten das radikale Moschee-Verbände und Moscheen, von vornherein nicht finanziell unterstützt werden und das eine offizielle Zusammenarbeit von Parteien, Kirchen und anderen Institutionen mit diesen zu untersagen ist. Ebenso ist offen zu kommunizieren wer in der Vergangenheit, in der Gegenwart und eventuell auch in der Zukunft geplant hatte, mit diesen Verbänden auf die unterschiedlichsten Arten und Weisen zusammenzuarbeiten und zu kooperieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Robert Rankl
Kreisfraktionsvorsitzender
Alternative für Deutschland (AfD)



Kreis Offenbach

Kreis Offenbach · Werner-Hilpert-Straße 1 · 63128 Dietzenbach

An die
AfD Fraktion
Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach

Der Kreisausschuss

Büro Kreistag

Ansprechpartner/in:
Wigbert Appel/ Brigitte Daus

Telefon:
06074/8180-3422/ 3104

Telefax:
06074/8180-3944

E-Mail:
kreistagsbuero@kreis-
offenbach.de.

Zeichen:
10.1-03 A 035

Datum:
01.12.2016

Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Islamischen Vereinsverband (DIV) im Kreis Offenbach und seinen Gemeinden Ihre Anfrage vom 15.11.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage bezüglich **Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Islamischen Vereinsverband (DIV)
im Kreis Offenbach und seinen Gemeinden** wird wie folgt beantwortet:

Frage:

Die Kreisverwaltung soll Auskunft darüber geben, welche Parteien, Kirchen und andere Institutionen in der Vergangenheit und aktuell, ganz offiziell mit dem „Deutsch Islamischen Vereinsverband Rhein Main e.V.“ (DIV) zusammengearbeitet haben bzw. noch zusammenarbeiten. In dieser wichtigen Angelegenheit ist auch eine Zusammenarbeit mit der Stadt Offenbach dringend geboten.

Die Kreisverwaltung hat einen Bericht zu erstellen, in dem insbesondere über die offizielle Zusammenarbeit mit dem „Deutsch Islamischen Vereinsverband Rhein Main e.V.“ in den Gemeinden und im Kreis Offenbach berichtet wird:

- 1.) Welche Parteien haben ganz offiziell mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 2.) Welche Kirchen haben mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 3.) Welche anderen Institutionen haben mit dem DIV zusammengearbeitet bzw. haben diesen unterstützt?
- 4.) Waren in Zukunft weitere Zusammenarbeiten mit dem DIV geplant?
- 5.) Wurde der DIV von den betroffenen Gemeinden und vom Kreis Offenbach finanziell unterstützt?

Antwort zu den Fragen 1 bis 4:

Dem Kreis Offenbach liegen die gewünschten Informationen nicht vor.

Antwort zu Frage 5:

Ob Städte oder Gemeinden im Kreis Offenbach den DIV finanziell unterstützt haben, ist nicht bekannt. Der Kreis Offenbach hat den DIV nicht unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Quilling
Landrat